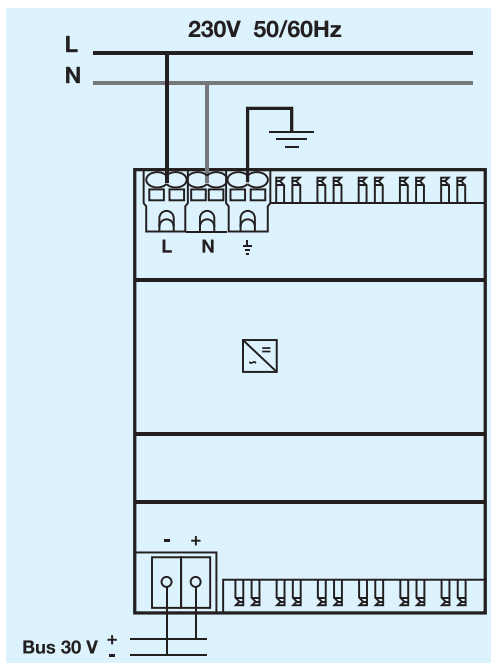


Technische Daten

Versorgungsspannung	30 V DC
Systemspannung	von Buslinie
Verlustleistung	max. 4 W
Ausgangsspannung	30 V DC (gefiltert)
Bemessungsstrom	320 mA
Netzausfallüberbrückung	100 ms
Anzeige/Bedienung	
• Betriebsanzeige	LED, grün
• Überstromanzeige	LED, rot
• Resetanzeige	LED, rot



Tastsensoren

Tastsensoren sind Unterputzgeräte zum Einbau in UP-Gerätedosen.

Sie verfügen über eine oder mehrere Schaltwippen sowie einen Busankoppler. Dabei wird die Bedienoberfläche auf die Anwendungsschnittstelle des Busankopplers gesteckt.

Je nach Applikation (Anwendungsprogramm) kann der Tastsensor als Schalt-, Dimm- oder Jalousieaktor verwendet werden. Bei Betätigung der Wippe wird je nach Anwendungsprogramm ein Telegramm gesendet.

Tastsensor

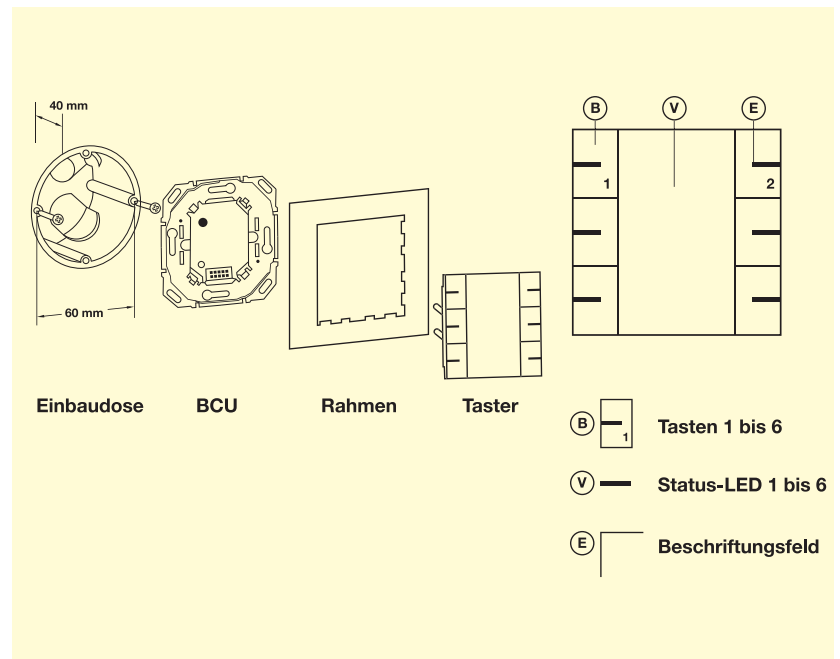
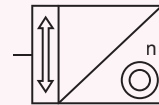


Bild 22 Aufbau und Einbau eines Tastsensors

Tastsensor, technische Daten

	1-, 2-, 3-fach Tastsensoren		
Bestell-Nr.	WYT32x	WYT34x	WYT36x
BCU Typ	WUT03		
Anzahl der Tasten	2	4	6
Max. Busbelastung	14 mA		
Spannungsversorgung	Systemspannung 30 V DC über Busklemme		
Status LED's	ja, rot/grün		
IR-Empfänger (Kanäle)	nein		
Beschriftungsfeld	ja, mit Hintergrundbeleuchtung		
Schutzart	IP 31		
Betriebstemperatur	0 °C bis + 45 °C		
Lagertemperatur	- 20 °C bis + 70 °C		
Normen	EN 60669-2 - 1 EN 60669-1		

Tastsensoren

Gemeinsam mit den Bus-ankopplern bilden Tastsensoren die Endgeräte. Mit den einzelnen Tasten lassen sich einfache Funktionen (z. B. Ein/Aus) aber auch Dimmfunktionen, Lamellenverstellungen usw. realisieren.

Die Leuchtdioden in den einzelnen Tasten sind programmierbar und können unterschiedliche Funktionen erfüllen. Zum Beispiel Statusanzeige oder Orientierungslicht.

2 Projektierung mit ETS 3

Benötigt wird die *EIB Tool-Software* (ETS) Dies ist eine herstellerunabhängige Software zur

- *Projektierung*
- *Inbetriebnahme*
- *Diagnose*

einer EIB-Anlage. Ebenso ist die Erstellung einer aussagekräftigen *Projektdokumentation* möglich.

Bei *Inbetriebnahme* werden in jeden Busteilnehmer geladen:

- *Physikalische Adresse*
- *Anwendungsprogramm mit Parameterdaten und Gruppenadresse*

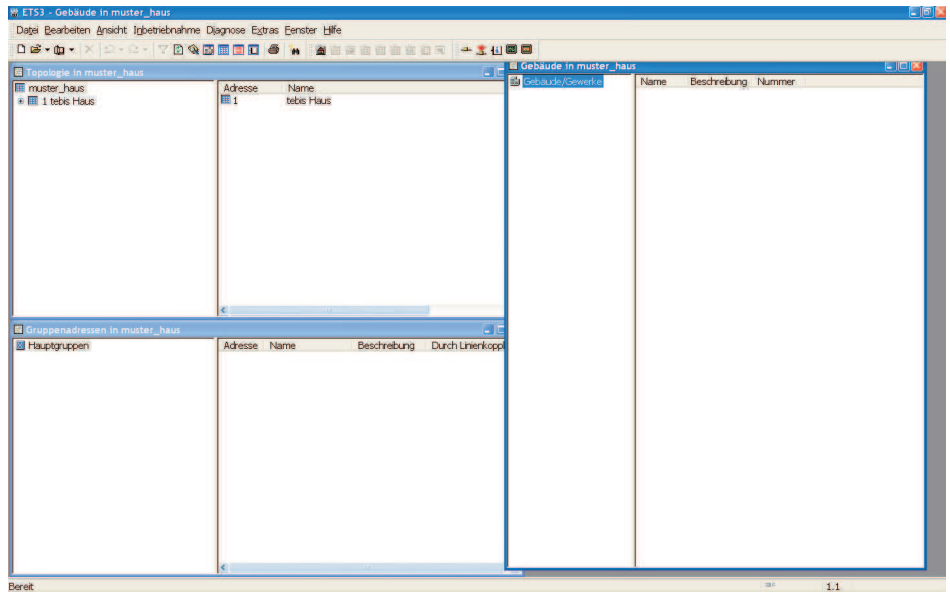
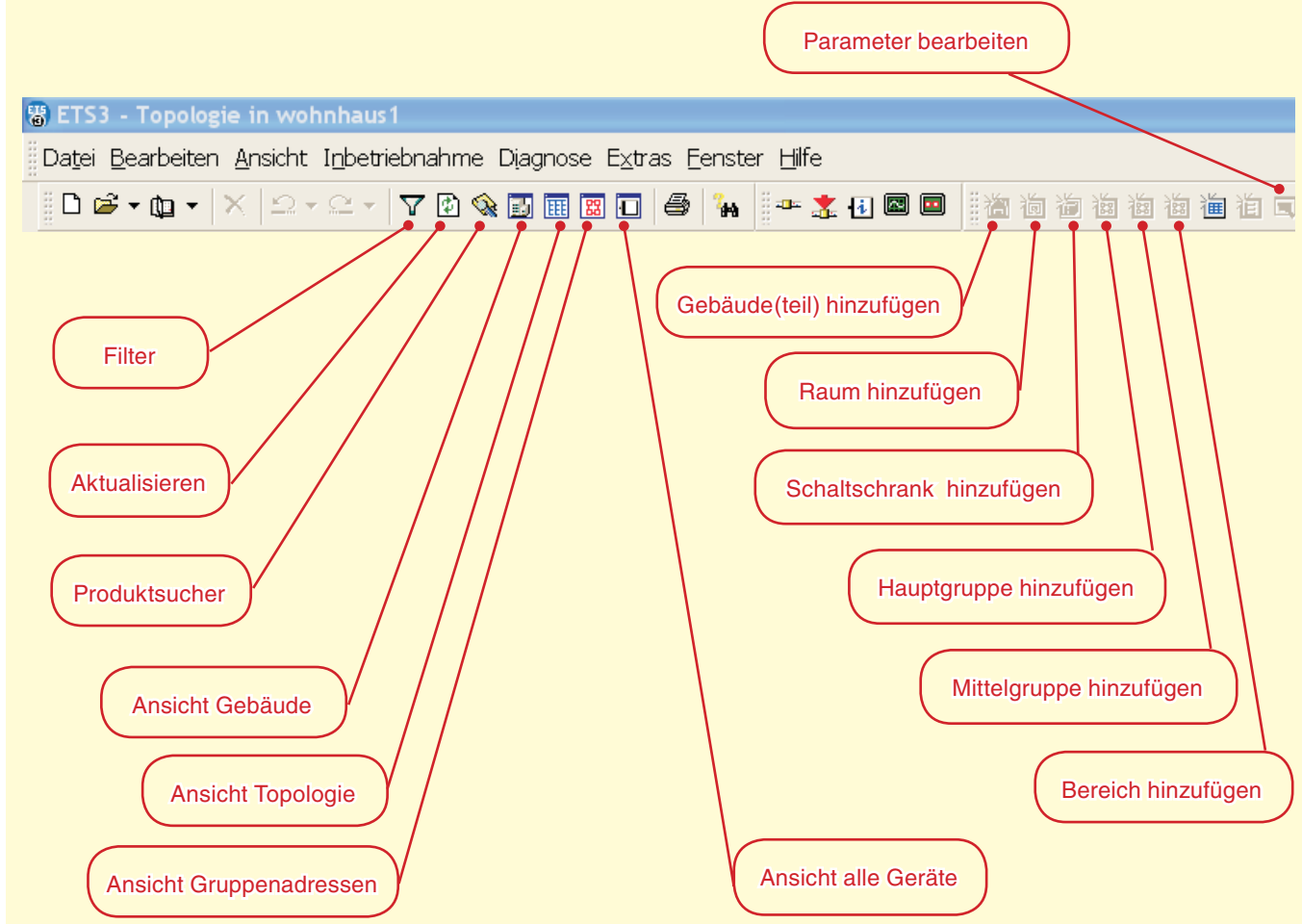



Bild 1
ETS3-Software

Wichtige Schaltflächen bei ETS 3



- Taste  drücken, um die ausgewählte Funktion zu bestätigen


i Hinweis


Um die Funktionsauswahl zu erleichtern, kann mit der mittleren Display-Taste ein Funktionsfilter aktiviert werden.

Dann werden im Display nur die Funktionen der ausgewählten Funktionsfamilie angezeigt.

■ Eingang löschen

- Zu löschenden Eingang wählen.

Mithilfe der Tasten  oder durch Betätigung der Taste des zu löschenden Einganges.

- Durch langes Drücken auf die Taste  wird der ausgewählte Eingang zum Löschen markiert
- Display-Taste „JA“ drücken, um den Löschvorgang zu bestätigen

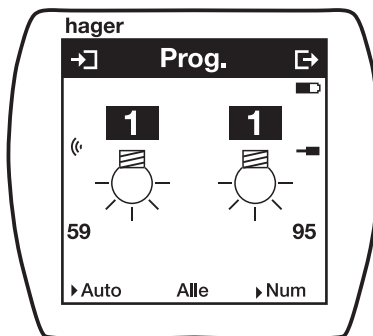


i Hinweis


Bei der nächsten Nummerierung werden die gelöschten Nummern bevorzugt zugewiesen.

■ Verbindungen herstellen

- Betriebsart „Prog“ wählen.



■ Auswahl eines Eingangs

- Taste  betätigen, um den Eingang auszuwählen, zu dem die Verbindung hergestellt werden soll.
- Oder Handbedientaste am TX-Gerät oder den Taster/Schalter für den Eingang drücken.
Nummer und Funktion des Einganges werden angezeigt.

